

7. Sonntag, 13. April. (Evangelischer Bund.) In Ellenburg findet am 2. und 3. Mal das Provinzialfest des Evangelischen Bundes statt, an dem sich auch von vier Teilnehmern angeordnet haben, Bürgermeister Bellon wird die Gäste am 2. Mal nachmittags begrüßen; um 6 Uhr findet Festgottesdienst statt, am 3. Mal nach den Verhandlungen.

* **Wittenberg, 13. April.** (Erziehung.) Die Erziehung der Kinder in der Provinz ist ein sehr wichtiges Thema, das in der Provinz sehr viel Aufmerksamkeit erregt. Die Provinzverwaltung hat beschlossen, die Erziehung der Kinder in der Provinz zu verbessern. Die Provinzverwaltung hat beschlossen, die Erziehung der Kinder in der Provinz zu verbessern.

* **Schöneberg, 13. April.** (Messe.) Heute nachmittag wurde ein etwa zwölftägiger Schmelz in der Friedrichstraße überführt. Der Schmelz wurde von einem Arbeiter, wodurch die Straße für den Verkehr gesperrt wurde. Der Schmelz wurde von einem Arbeiter, wodurch die Straße für den Verkehr gesperrt wurde.

* **K. Ernst, 13. April.** (Einzigartig.) Einzigartig ist die Ausstellung der Kunstwerke in der Provinz. Die Kunstwerke sind von den besten Künstlern der Provinz. Die Kunstwerke sind von den besten Künstlern der Provinz.

* **Vom Norden, 13. April.** (Witterungsbericht.) Die Witterung ist heute sehr schön. Die Temperatur ist heute sehr hoch. Die Witterung ist heute sehr schön. Die Temperatur ist heute sehr hoch.

* **Wernigerode, 13. April.** (Ungetriebener Unfall.) Ein Unfall ereignete sich heute in Wernigerode. Ein Wagen stieß mit einem anderen Wagen zusammen. Ein Unfall ereignete sich heute in Wernigerode. Ein Wagen stieß mit einem anderen Wagen zusammen.

* **Verleibte Stellen für Militärärzte im Regim. Nr. 14.** Es sind Stellen für Militärärzte im Regim. Nr. 14. Es sind Stellen für Militärärzte im Regim. Nr. 14.

* **Verleibte Stellen für Militärärzte im Regim. Nr. 14.** Es sind Stellen für Militärärzte im Regim. Nr. 14. Es sind Stellen für Militärärzte im Regim. Nr. 14.

* **Verleibte Stellen für Militärärzte im Regim. Nr. 14.** Es sind Stellen für Militärärzte im Regim. Nr. 14. Es sind Stellen für Militärärzte im Regim. Nr. 14.

* **Verleibte Stellen für Militärärzte im Regim. Nr. 14.** Es sind Stellen für Militärärzte im Regim. Nr. 14. Es sind Stellen für Militärärzte im Regim. Nr. 14.

* **Verleibte Stellen für Militärärzte im Regim. Nr. 14.** Es sind Stellen für Militärärzte im Regim. Nr. 14. Es sind Stellen für Militärärzte im Regim. Nr. 14.

* **Verleibte Stellen für Militärärzte im Regim. Nr. 14.** Es sind Stellen für Militärärzte im Regim. Nr. 14. Es sind Stellen für Militärärzte im Regim. Nr. 14.

vorher als abgebrochen und hiernach die Einbauten zum Verleihen-Zettel in Angriff genommen. Der letztere konnte am 1. März abgehoben werden. Der Verleihen-Zettel wurde am 1. März abgehoben. Der Verleihen-Zettel wurde am 1. März abgehoben.

* **13. April.** (Erlaubnis.) Die Erlaubnis für die Erziehung der Kinder in der Provinz ist ein sehr wichtiges Thema. Die Erlaubnis für die Erziehung der Kinder in der Provinz ist ein sehr wichtiges Thema.

* **13. April.** (Erlaubnis.) Die Erlaubnis für die Erziehung der Kinder in der Provinz ist ein sehr wichtiges Thema. Die Erlaubnis für die Erziehung der Kinder in der Provinz ist ein sehr wichtiges Thema.

* **13. April.** (Erlaubnis.) Die Erlaubnis für die Erziehung der Kinder in der Provinz ist ein sehr wichtiges Thema. Die Erlaubnis für die Erziehung der Kinder in der Provinz ist ein sehr wichtiges Thema.

* **13. April.** (Erlaubnis.) Die Erlaubnis für die Erziehung der Kinder in der Provinz ist ein sehr wichtiges Thema. Die Erlaubnis für die Erziehung der Kinder in der Provinz ist ein sehr wichtiges Thema.

* **13. April.** (Erlaubnis.) Die Erlaubnis für die Erziehung der Kinder in der Provinz ist ein sehr wichtiges Thema. Die Erlaubnis für die Erziehung der Kinder in der Provinz ist ein sehr wichtiges Thema.

* **13. April.** (Erlaubnis.) Die Erlaubnis für die Erziehung der Kinder in der Provinz ist ein sehr wichtiges Thema. Die Erlaubnis für die Erziehung der Kinder in der Provinz ist ein sehr wichtiges Thema.

* **13. April.** (Erlaubnis.) Die Erlaubnis für die Erziehung der Kinder in der Provinz ist ein sehr wichtiges Thema. Die Erlaubnis für die Erziehung der Kinder in der Provinz ist ein sehr wichtiges Thema.

* **13. April.** (Erlaubnis.) Die Erlaubnis für die Erziehung der Kinder in der Provinz ist ein sehr wichtiges Thema. Die Erlaubnis für die Erziehung der Kinder in der Provinz ist ein sehr wichtiges Thema.

* **13. April.** (Erlaubnis.) Die Erlaubnis für die Erziehung der Kinder in der Provinz ist ein sehr wichtiges Thema. Die Erlaubnis für die Erziehung der Kinder in der Provinz ist ein sehr wichtiges Thema.

* **13. April.** (Erlaubnis.) Die Erlaubnis für die Erziehung der Kinder in der Provinz ist ein sehr wichtiges Thema. Die Erlaubnis für die Erziehung der Kinder in der Provinz ist ein sehr wichtiges Thema.

* **13. April.** (Erlaubnis.) Die Erlaubnis für die Erziehung der Kinder in der Provinz ist ein sehr wichtiges Thema. Die Erlaubnis für die Erziehung der Kinder in der Provinz ist ein sehr wichtiges Thema.

* **13. April.** (Erlaubnis.) Die Erlaubnis für die Erziehung der Kinder in der Provinz ist ein sehr wichtiges Thema. Die Erlaubnis für die Erziehung der Kinder in der Provinz ist ein sehr wichtiges Thema.

* **13. April.** (Erlaubnis.) Die Erlaubnis für die Erziehung der Kinder in der Provinz ist ein sehr wichtiges Thema. Die Erlaubnis für die Erziehung der Kinder in der Provinz ist ein sehr wichtiges Thema.

* **13. April.** (Erlaubnis.) Die Erlaubnis für die Erziehung der Kinder in der Provinz ist ein sehr wichtiges Thema. Die Erlaubnis für die Erziehung der Kinder in der Provinz ist ein sehr wichtiges Thema.

* **13. April.** (Erlaubnis.) Die Erlaubnis für die Erziehung der Kinder in der Provinz ist ein sehr wichtiges Thema. Die Erlaubnis für die Erziehung der Kinder in der Provinz ist ein sehr wichtiges Thema.

* **13. April.** (Erlaubnis.) Die Erlaubnis für die Erziehung der Kinder in der Provinz ist ein sehr wichtiges Thema. Die Erlaubnis für die Erziehung der Kinder in der Provinz ist ein sehr wichtiges Thema.

* **13. April.** (Erlaubnis.) Die Erlaubnis für die Erziehung der Kinder in der Provinz ist ein sehr wichtiges Thema. Die Erlaubnis für die Erziehung der Kinder in der Provinz ist ein sehr wichtiges Thema.

* **13. April.** (Erlaubnis.) Die Erlaubnis für die Erziehung der Kinder in der Provinz ist ein sehr wichtiges Thema. Die Erlaubnis für die Erziehung der Kinder in der Provinz ist ein sehr wichtiges Thema.

* **13. April.** (Erlaubnis.) Die Erlaubnis für die Erziehung der Kinder in der Provinz ist ein sehr wichtiges Thema. Die Erlaubnis für die Erziehung der Kinder in der Provinz ist ein sehr wichtiges Thema.

* **13. April.** (Erlaubnis.) Die Erlaubnis für die Erziehung der Kinder in der Provinz ist ein sehr wichtiges Thema. Die Erlaubnis für die Erziehung der Kinder in der Provinz ist ein sehr wichtiges Thema.

* **13. April.** (Erlaubnis.) Die Erlaubnis für die Erziehung der Kinder in der Provinz ist ein sehr wichtiges Thema. Die Erlaubnis für die Erziehung der Kinder in der Provinz ist ein sehr wichtiges Thema.

* **13. April.** (Erlaubnis.) Die Erlaubnis für die Erziehung der Kinder in der Provinz ist ein sehr wichtiges Thema. Die Erlaubnis für die Erziehung der Kinder in der Provinz ist ein sehr wichtiges Thema.

ausen an infanterischer Kavallerie. Die Kavallerie ist ein sehr wichtiges Thema. Die Kavallerie ist ein sehr wichtiges Thema. Die Kavallerie ist ein sehr wichtiges Thema.

Wetterologische Station zu Halle.

	13. April	14. April
	(8 Uhr 13 Uhr ab.)	(7 Uhr 12 Uhr mitt.)
Barometer Nullmeter	749,5	751,5
Thermometer Celsius	12,7	12,7
Rel. Feuchtigkeit	83%	81%
Wind	SE	SE

Maximum der Temperatur am 13. April: 21,3 °C.
Minimum in der Nacht vom 13. April auf 14. April: 11,3 °C.
Niederschlag am 14. April 7 Uhr morgens: 0,5 mm.

Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle N. (Bismarckstraße 38), 13. April.
Geborene: Fritzer Ernst Schmidt u. Emilie Hoffmann (Halle, 13. April).
Geborene: Maurer Adolf Zimmerer u. Cenia (Bismarckstraße 2), Regier.-Ratgeber Johann Mantel, E. (Haberstr. 10).
Geborene: Ritter Otto Müller u. Gertrud (Schillerstr. 20).
Geborene: Ritter Otto Müller u. Gertrud (Schillerstr. 20).
Geborene: Ritter Otto Müller u. Gertrud (Schillerstr. 20).

Standesamt Halle S. (Stelnheweg 2), 13. April.
Geborene: Schumann Ferdinand Bauger u. Luise (Stelnheweg 2).
Geborene: Schumann Ferdinand Bauger u. Luise (Stelnheweg 2).
Geborene: Schumann Ferdinand Bauger u. Luise (Stelnheweg 2).

Standesamt Halle S. (Stelnheweg 2), 13. April.
Geborene: Schumann Ferdinand Bauger u. Luise (Stelnheweg 2).
Geborene: Schumann Ferdinand Bauger u. Luise (Stelnheweg 2).
Geborene: Schumann Ferdinand Bauger u. Luise (Stelnheweg 2).

Standesamt Halle S. (Stelnheweg 2), 13. April.
Geborene: Schumann Ferdinand Bauger u. Luise (Stelnheweg 2).
Geborene: Schumann Ferdinand Bauger u. Luise (Stelnheweg 2).
Geborene: Schumann Ferdinand Bauger u. Luise (Stelnheweg 2).

Standesamt Halle S. (Stelnheweg 2), 13. April.
Geborene: Schumann Ferdinand Bauger u. Luise (Stelnheweg 2).
Geborene: Schumann Ferdinand Bauger u. Luise (Stelnheweg 2).
Geborene: Schumann Ferdinand Bauger u. Luise (Stelnheweg 2).

Standesamt Halle S. (Stelnheweg 2), 13. April.
Geborene: Schumann Ferdinand Bauger u. Luise (Stelnheweg 2).
Geborene: Schumann Ferdinand Bauger u. Luise (Stelnheweg 2).
Geborene: Schumann Ferdinand Bauger u. Luise (Stelnheweg 2).

Als besonders preiswert

empfehlen wir folgende Marken unseres reclassierten Lagers vortrefflicher Mosel-, Rhein- und Bordeauxweine:

Obermoseler	a Fl. 0,50	1899er Laubenheimer	a Fl. 0,75	1899er Medoc Margaux	a Fl. 0,80
Fankeler	a Fl. 0,60	Jugenheimer	a Fl. 0,90	St. Julien	a Fl. 1,00
Walwiger	a Fl. 0,75	Oppenhaimer	a Fl. 1,00	Chateau d'Yquem	a Fl. 1,25
1900er Clottener	a Fl. 1,00	Norsteiner	a Fl. 1,25	Bechevelle	a Fl. 1,50

Bei Mehrabnahme Preisermäßigung. Ausfuhrliche Preisliste gratis und franco.

Von franz. u. deutschem Champagner führen wir alle renommierten Marken zu sehr billigen Preisen.

Pottel & Broskowski, Weingrosshandlung.

Subskription

Mark 6 000 000 3³/₄ % ige Hypothekpfandbriefe Serie XX,
Rückzahlung bis 1. Juli 1913 ausgeschlossen,

Preussischen Boden-Credit-Actien-Bank

emittiert auf Grund des Allerhöchsten Privilegs vom 21. Dezember 1868, 8. August 1888 und 11. April 1894, eingeteilt in Stücke zu 100, 300, 500, 1000, 2000, 3000 und 5000 Mark.

Auf Grund des im Deutschen Reichsanzeiger vom 4. März 1900 veröffentlichten Prospekts sind
Mark 30 000 000 3³/₄ % Pfandbriefe Serie XX der Preussischen Boden-Credit-Actien-Bank
nicht rückzahlbar vor dem 1. Juli 1913

an der Berliner Börse zum Handel und zur Notiz zugelassen worden.
Die Verzinsung erfolgt in halbjährlichen Raten und sind die Stücke mit am 2. Januar und 1. Juli zahlbaren Zinsscheinen und einem Talon versehen.
Eine Verlosung der einzelnen Pfandbriefe findet bezüglich dieser Serie nicht statt.
Die Serie ist eingeteilt in 60 Abteilungen, welche die Nummern 1 bis 60 tragen, in Beträge von je 500.000 Mark.
Die Nummern der einzelnen Littera laufen durch sämtliche Abteilungen durch.
Die Rückzahlung erfolgt al pari und im Wege der Kündigung **ganzer Abteilungen** und zwar werden von den vorerwähnten 60 Abteilungen die jeweilig zur Kündigung gelangenden durch die Los bestimmt.
Hiernach vereinfacht sich die Kontrolle der gekündigten Pfandbriefe insofern, als die Besitzer solcher lediglich auf die gekündigte Abteilungsnummer zu achten haben.

Die Sicherheit der Hypothekpfandbriefe und deren Zinsen wird gebildet:
a) durch die für die Hypothek-Pfandbriefe und deren Zinsen hafenden, zu diesem Zweck erworbenen Hypothekforderungen an Kapital, Zinsen und Amortisationsraten, an welchen den Pfandbriefinhabern ein Vorzugrecht zusteht,
b) durch das Grundkapital der Gesellschaft,
c) überhaupt durch das gesamte Vermögen der Gesellschaft, welches für die Verzinsung und Einlösung der Hypothek-Pfandbriefe unbedingt verhaftet ist.

Zum Treuhänder der Bank ist der vortragende Rat im Ministerium für Landwirtschaft, Domänen und Forsten, Herr Geheimer Oberregierungsrat Schumacher ernannt. Derselbe bescheinigt auf jedem Pfandbrief:
dass für denselben in Gemässheit des Reichsgesetzes vom 13. Juli 1899 die vorschriftsmässige Deckung vorhanden ist, und dass die zur Deckung der Hypothekpfandbriefe bestimmten Hypotheken und Wertpapiere in das Hypothekenregister eingetragen sind.

Nach § 51 des Statuts ist die Aufsichtsbehörde befugt, zur Wahrnehmung des Aufsichtsrechts für beständig oder für einzelne Fälle einen Kommissar zu ernennen.
Derselbe ist insbesondere befugt, die Bankangabe, einschliesslich der Generalversammlung, gültig zu berufen, ihren Beratungen beizuwohnen und jederzeit von den Kassen, Büchern, Rechnungen und sonstigen Schriftstücken der Bank Einsicht zu nehmen. Der Aufsichtsbehörde ist nach deren näheren Anweisungen mit dem jährlichen Geschäftsabschluss ein Verzeichnis der vorgekommenen Beihilgen vorzulegen.

Der von der Generalversammlung zu wählende, aus 12 bis 16 Mitgliedern bestehende Aufsichtsrat besteht zur Zeit aus 16 Mitgliedern, den Herren: Carl Klönne, Kommerzienrat, Berlin, Vorsitzender, Julius Alexander, Bankier, Berlin, stellvertretender Vorsitzender, Wilhelm Becker, Oberbürgermeister, Köln, Dr. G. von Bonin, Staatsminister a. D. Excellenz, Berlin, Dr. Colditz, Justizrat, Leipzig, B. Fritsch, Wirkl. Geheimrat, Excellenz, Gr. Lichterfeld, Conrad Gadeke, Consul, Königsberg i. Pr., L. Heim, Königl. Geheimer Hofbaurat, Berlin, C. Heuschkel, Geheimer Kommerzienrat, Dresden, B. Hundrich, Stadtrat, Burg b. Magdeburg, Paul Jüdel, Rentier, Berlin, Ernst Meyer, Kommerzienrat, Hannover, A. Schlutow, Geheimer Kommerzienrat, Stettin, Ed. Ludwig Schmidt, Rentier, Berlin, Georg Vogler, Stadtrat, Quedlinburg, J. Wegeler, Geheimer Kommerzienrat, Coblenz.

Der aus mindestens 2 Direktoren, deren Wahl durch den Aufsichtsrat zu gerichtlichem oder notariellem Protokoll erfolgt, gebildete Vorstand der Bank besteht zur Zeit aus den Herren: Dr. jur. Max Hode mann zu Berlin-Wilmersdorf, Julius Geisler zu Gross-Lichterfelde, Dr. jur. Edmund Alexander zu Berlin, zugleich 1. Vorstand.

Die Pfandbriefe werden von der Reichsbank in Klasse I mit $\frac{3}{4}$ des Kurswertes beliehen.
Nach § 108 Abteilung 2 des Unfallversicherungs-Gesetzes vom 5. Juli 1900 sind die Pfandbriefe zur Anlegung der Bestände der Berufsgenossenschaften verwendbar und ferner vom Kriegsministerium zur Belegung von Heiratskautionen für Offiziere zugelassen.

Aktienkapital	30 000 000 Mark
Reserven	8 300 000 "
Erworben erstellte Hypotheken	304 000 000 "
im Umlauf befindliche Pfandbriefe	282 000 000 "

An Dividende sind für die Jahre 1891 bis einschliesslich 1903

7%

auf das Aktienkapital von 30 000 000 Mark verteilt worden.

Nach ihrem neuen Statut hat die Bank auf die ihr durch das Reichshypothekbankgesetz gewährte Befugnis, Hypotheken an Bauplätzen sowie an noch nicht fertiggestellten Neubauten bis zu einem Betrag von 15 Millionen Mark zur Unterlage für Hypothekpfandbriefe zu verwenden, verzichtet.
Solche Hypotheken sind demnach ganz von der Unterlage ausgeschlossen.
Von den obengenannten nom. Mark 30 000 000 3³/₄ % Pfandbriefe Serie XX lesen wir einen Teilbetrag von

6 000 000 Mark

unter nachstehenden Bedingungen zur Zeichnung auf:

1. Die Zeichnung findet statt am

Montag, den 18. April 1904

gleichzeitig

bei der Deutschen Bank und ihren Filialen sowie
bei der Preussischen Boden-Credit-Actien-Bank

- während der bei jeder Stelle üblichen Geschäftsstunden auf Grund des hierzu gehörigen Anmeldeformulars. Früherer Schluss der Subskription ist dem Ermessen jeder einzelnen Stelle vorbehalten.
- Der Subskriptionspreis beträgt 100% zuzüglich laufender Stückzinsen vom 1. Januar dieses Jahres bis zum Zahlungstage; ausserdem hat der Zeichner den Stempel der Zuteilungsschlussnote zur Hälfte zu tragen.
 - Bei der Zeichnung ist auf Verlangen der Subskriptionsstelle eine Kautions von 5% des gezeichneten Betrages in bar oder börsengängigen, von der betroffenen Stelle für zulässig erachteten Wertpapieren zu hinterlegen.
 - Die Zuteilung, welche sobald als möglich nach Schluss der Subskription durch schriftliche Benachrichtigung der Zeichner erfolgt, unterliegt dem freien Ermessen jeder einzelnen Subskriptionsstelle.
 - Die zuzugeworbenen Stücke sind gegen Zahlung des Preises (vergl. No. 2) bei derjenigen Stelle, bei welcher die Anmeldung erfolgt ist, in der Zeit vom 25. April bis 7. Mai 1904 abzunehmen.

Berlin, im April 1904.

Deutsche Bank. Preussische Boden-Credit-Actien-Bank.

4% Pfandbriefe

der Deutschen Hypothekbank in Meiningen,
im Herzogtum Meiningen mündelsicher.

Serie IX, vor 1911 nicht verlosbar, letzter Kurs 102,70%, empfehlen wir als gute Kapitalanlage und geben dieselbe gegen Frez. ab.

Beauftragte Verkaufsstelle für Halle und Umgegend
Spar- und Vorschuss-Bank

Fahl. Fuss.

Leutnant

Bilse

Preis Mk. 3.50.

Franko gegen Nachnahme oder vorherige Einsendung auch in Briefmarken.

Aus einer

kleinen Garnison

sofort zollfrei zu beziehen von

Ed. Beyers Buchh., Wien, Schottengasse 7.

Kistenfabrik u. Holzwolelager

von Wilhelm Blofeld, Verchenfeldstrasse 4.
Anfertigung von Kisten aller Art u. Größe u. Holzwole in allen Nummern zu billigen Preisen.



Webber's Carlsbader Kaffeegewürz
ist die Krone aller Kaffeeverbesserungsmittel.
Weltberühmt
als der feinste Kaffeegewürz.

Radebeul - Dresden.

Bettfedern - Reinigungs - Anstalt

muffenartige patentierte Anlage.

Vorzüge: Gletscherfraktionier sowie Gletscherreinigung verbietet gründlicher schonender u. zarter Reinigung. Die neu!
Große Mäckerstrasse Nr. 17.

Kasino Trier.

Wir geben von unseren Beständen anerkannt vorzüglicher

Saar- u. Mosel-Weine

jetzt auch nach auswärts ab und stehen Preislisten gern zur Verfügung.

Weinkellerei der Kasino-Gesellschaft.



gibt den Schuhen wunderbaren Glanz.

Ruberoid-Dachpappe

ersetzt gleichsam die teuren Zinkdächer. Bequeme Verlegung auf kaltem Wege, ohne Teeren. Bei Fabriken, Scheunen, Lokomotivschuppen, behördlichen und privaten Häusern tausendfach bewährt.
Lager: Walter Moritz, Halle a. S.

Buchführung

doppelt ital. 25 Mk. — einf. 15 Mk.
Nur Einzelunterricht hat Erfolg.
Jahres-Abschlüsse, Inventuren u. vollständige Neuerrichtung der Bücher übernehmen diskret und ohne jede fremde Hilfe
Friedr. Carl Beyer sen., Bücherrevisor, Friedr. Carl Beyer jun., Bücherrevisor. Seit 1888. Fernruf 1886 (Franz Weisk). Meckelstrasse 6, III.

Kaufmännischer Verein für weibliche Angehörige, Gesellschaft 21. III.

Im dem Unterrichts in Stenographie und Maschinenschreiben (Adler & Romington Sholes) können noch einige junge Mädchen teilnehmen.
Stilles ist an der Gesellschaftsstelle mittags zwischen 12 bis 3 Uhr zu erfahren.

Gerichtlicher Ausverkauf.

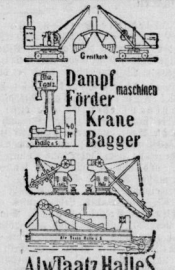
Die aus Modistin Minna Müller'schen Konfektionsgeschäftigen Vermerkmale bestehend in: Damenschürzen, Dampfbüchsen, Federn, Säbener etc. sollen vermittels von 2-12 und nachmittags von 3-6 Uhr Gerichtsfleisch Hr. Zeinfr. 34 an billigen Preisen ausverkauft werden. Hugo Schmidt, Konkursverwalter.

Versuchen Sie meine Herren-Louffkorn

versuchen mit dem Louffkorn...
Ueberr. cher. 20-45 Mk.
Wetter. W. 12-45 Mk.
Steg. 20-45 Mk.
Anz. 20-45 Mk.
F. 8-14 Mk.
S. 12-45 Mk.
O. 12-45 Mk.
N. 12-45 Mk.

Waschgefäße

banerb. bill. Bauer, Gr. Klausstr. 12



AtwTaatz Halle's.

Kenheiten in:

Bisquits

empf. Joh. Miltacher, Poststr. 11.

Crémefarbe,

flüssig und in Pulver, empf. billig W. Walscott Nachf., Gr. W. 12-45.

Brennholz

in Kurzgeschnittenen Brett-Abfällen haben unangenehme abzugeben Tuchmann & Sohn in D. 12-45.

Honig

Besten Blüten- und deutschen Schleuderhonig, rein u. fein aromatisiert, in 50 g u. 50 g an C. W. Berndt, Drogerie, Zeilstr. 26.

Damentuch,

1a. Qualität, in neuen Farben elegant stromendeutfeltern. Mit moderner Ausstattung für Herren und Damen verende billigst jedes Maß. Frohen frei! Max Niemer, Sommerfeld N.-L.

Va. Bohnerwachs

in Wachsen und löse billigst, Fußbodenlack ohne jede Glätte von hohem Glanz, Stahlspäne u. Terpentinöl zum Abreiben der Fußböden emobelt die Remmert-Drogerie Verdenstr. 22. Hugo Schulz, Fernruf 1923.

Stahlspäne u. Terpentinöl

zum Abreiben der Fußböden emobelt die Remmert-Drogerie Verdenstr. 22. Hugo Schulz, Fernruf 1923.

Mit 2 Beiliegern.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19040414026/fragment/page=0004

